

13564/J XXIV. GP

Eingelangt am 10.01.2013

Dieser Text wurde elektronisch übermittelt. Abweichungen vom Original sind möglich.

ANFRAGE

des Abgeordneten Mario Kunasek
und weiterer Abgeordneter
an den Bundesminister für Landesverteidigung und Sport
betreffend Werbevideo Berufsheer

Unter der Internetadresse <http://www.youtube.com/watch?v=S4pvcdmj6yA> ist ein Video mit dem Titel „Personenkomitee - Unser Heer - Die Hubschrauberpilotin“ zu finden. Das Video eines privaten Vereins wirbt für ein Berufsheer. Hier Auszugsweise Bilder des Videos:



Dieser Text wurde elektronisch übermittelt. Abweichungen vom Original sind möglich.



In diesem Zusammenhang richten die unterfertigten Abgeordneten an den Bundesminister für Landesverteidigung und Sport folgende

Anfrage:

1. Wurde für die Aufzeichnung dieses Videos des privaten Vereins Heeresgerät verwendet?
2. Wenn ja, warum?
3. Wenn ja, wer hat dies genehmigt?
4. Welche Kosten sind dem Bundesheer durch die Zurverfügungstellung des Geräts entstanden?
5. Welche Bundesheergerätschaften wurden für das Video dem privaten Verein zur Verfügung gestellt?
6. Wo wurden die Aufnahmen gemacht?
7. Warum hatte der private Verein mit dem Filmteam und die SchauspielerIn Zutritt zu einer Heeresliegenschaft – Rollfeld und Hangar?
8. Sind Film- und Fotoaufnahmen in Heeresliegenschaften verboten?
9. Wer hat die Filmaufnahmen genehmigt?
10. Wurde der Dienstbetrieb durch die Aufnahmetätigkeit gestört oder verzögert?
11. Hat die Heeres Bild- und Filmstelle dem Verein zugearbeitet, indem Videos zur Verfügung gestellt wurden?
12. Welcher Aufwand entstand dadurch der HBF?
13. Werden Sie anderen privaten Vereinen auch diese Mittel und Heeresgerätschaften für Filmaufnahmen zur Verfügung stellen?